

Silber und Bronze nach Hause gebracht

Geräteturnen | Neun Akteure des TZ Schattdorf im Einsatz an den Zürcher Meisterschaften

Simon Fetscher (K6) holte an den Zürcher Meisterschaften die Silber-, Sandro Marty (K5) die Bronzemedaille ab. Weitere sechs Urner erhielten eine Auszeichnung.

Ruedi Ammann

Ihren ersten Wettkampf nach den Sommerferien bestritten die Schattdorfer K5- bis K7-Turner am vergangenen Wochenende in Effretikon – betreut durch Urban Renggli. Im Rahmen des Zürcher «Kantonalen» standen rund 1800 Akteure im Einsatz. Für die Urner zählten die Ausmachungen als Qualifikationsdurchgang im Hinblick auf die Schweizermeisterschaften (10. und 11. November in Wohlen). Nun steht vor der SM noch die Beteiligung am Steckborner Herbstcup am 23. September auf dem Terminkalender. Danach wird bezüglich Teilnahme an den Einzel- respektive Mannschaftswettkämpfen entschieden.

Sandro Marty immer konstanter

Im K5 starteten 46 Athleten. Von den sechs TZS-Turnern sind Gilles Gamma, Claudio Bissig, Nando Epp sowie Cedric Furger erstmals in dieser Klasse vertreten. Urban Renggli zu den erbrachten Leistungen: «Bei unseren Turnern ist eine solide Basis unver-



Die neun Turner des TZ Schattdorf, die am Zürcher «Kantonalen» in Effretikon insgesamt einen positiven Eindruck hinterliessen und zwei Medaillen respektive sechs Auszeichnungen nach Hause brachten.

FOTO: URBAN RENGGLI

kennbar. Darauf lässt sich aufbauen. Technische Details müssen allerdings weiter verfeinert werden, sodass diese konstant in Perfektion geturnt werden können. Sandro Marty profitiert beim Wettkampf von der guten vorgegangenen Saison und vermag immer konstantere Leistungen abzurufen. Alex Zraggen zeigt auch Fortschritte. Infolge eines fatalen Fehlers – er zeigte zweimal den gleichen Sprung – reichte es ihm für einmal

nicht zu einem Auszeichnungsplatz. Fünf unserer K5-Athleten kehrten mit der begehrten Auszeichnung nach Hause zurück.» Sandro Marty erzielte 46,35 Punkte (3. Platz, Rückstand auf den Sieger: 0,25 Punkte). Seine persönliche Bestnote liess er sich an den Schaukelringen (9,50) schreiben. Gilles Gamma kam auf 45,50 Punkte (9,25 an den Schaukelringen und beim Sprung, 7. Platz), Claudio Bissig auf 44,10 (9,05 am Barren, 17. Rang), Nando Epp auf

43,65 (9,00 am Boden und an den Schaukelringen, 20. Platz), Cedric Furger auf 43,45 (9,00 am Boden, 23. Rang), Alex Zraggen auf 42,80 (9,55 an den Schaukelringen, 27. Rang).

Simon Fetschers Effort

Im K6 war unter den 14 Angetretenen als einziger Urner Simon Fetscher am Start. Mit 46,55 Punkten (9,40 an den Schaukelringen, alle Noten über 9,00) schrammte er als Gesamtzweiter nur knapp am Sieg vorbei. Simon Fetscher turnte auf sehr gutem Niveau, er vermochte seine Trainingsleistungen positiv umzusetzen. Sein Augenmerk hat er nach Auffassung von Urban Renggli in der verbleibenden Zeit vor der SM auf die Körperspannung zu richten.

Im K7 waren André Gisler (nach Verletzungspause) und Manuel Stöckli im Zehnerfeld vertreten. Manuel Stöckli präsentierte solide Übungen. Die Platzierung der beteiligten Schattdorfer: 8. André Gisler, 44,95 Punkte (9,60 an den Schaukelringen), 9. Manuel Stöckli, 44,45 (9,55 an den Schaukelringen). Urban Renggli zu den erbrachten Gesamtleistungen: «Erfreulich ist, dass von neun Turnern sechs mit einer Auszeichnung und zwei mit einer Medaille in den Gotthardkanton zurückgekehrt sind. Es schlummert in allen noch ein gewisses Verbesserungspotenzial, sodass künftig die Noten weiter optimiert und bessere Ränge belegt werden können».

UW, 05.09.12